

Industrie 4.0 – mit Sicherheit in die Cloud?

12. Oktober 2017 – München: Datenschutz vs. Gewinnoptimierung: Die Digitalisierung stellt Unternehmen nicht nur vor zahlreiche Herausforderungen, sondern bietet auch neue Chancen. So hängt beispielsweise die Rentabilität von Produktions- und Logistikprozessen stark davon ab, dass ungeplante Unterbrechungen vermieden werden – ein wichtiger Anwendungsfall der Industrie 4.0 ist daher die sogenannte „Predictive Maintenance“ (vorausschauende Instandhaltung). Trotzdem wird Predictive Maintenance häufig nicht eingesetzt.

Die Gründe: Für den Betreiber einer Fertigungsstraße ist die Einführung zu aufwändig, da er neue Technologien in ein bereits bestehendes System integrieren muss. Der Lieferant der Fertigungsstraße hingegen kann seine Systeme zwar leicht erweitern, steht dann aber vor dem Problem der sicheren Datenerhebung und -verarbeitung in Abstimmung mit dem Betreiber der Fertigung. Hinzu kommt, dass nur wenige Unternehmen über die nötige Expertise für die Analyse der erhobenen Daten verfügen. Um die Analyse aber außer Haus zu geben, sind die Datensätze oft zu sensibel.

Auf der Motek 2017, der internationalen Fachmesse für Produktions- und Montageautomatisierung, präsentierten Uniscon und TÜV SÜD nicht nur ihr Portfolio an digitalen Leistungen, sondern erklärten auch anhand konkreter Beispiele, wie die vielen Sicherheits-Hürden der Digitalisierung zu nehmen sind. In seinem Vortrag „Sealed Cloud als Enabler für Industrie 4.0 – Höchste IT-Security für die Digitalisierung von Geschäftsprozessen“ zeigte Uniscon-COO Dr. Ralf Rieken unter anderem, wie Uniscons patentierte [Sealed-Cloud-Technologie](#) und die darauf basierenden Dienste und Lösungen dabei helfen können, Datenschutz- und Sicherheitsprobleme in den Griff zu bekommen.

Zum Beispiel lässt sich die sichere Datenübermittlung aus Fertigungsstraßen zum Lieferanten in wenigen Schritten mit Datenräumen von Uniscons Cloud-Dienst iDGARD realisieren. Ein sicheres Auslagern der Analyse an externe Experten wiederum ist mit der Uniscon-Lösung Sealed Analytics möglich. So bleiben Betriebsgeheimnisse vertraulich: Sealed Analytics liefert die Ergebnisse, offenbart dabei jedoch den Administratoren des Dienstleisters keinerlei Geheimnisse; diese bleiben dank Uniscons Sealed Cloud zuverlässig geschützt.

Sie sind selbst noch auf der Motek 2017 und möchten mehr über die Sealed Cloud erfahren? Besuchen Sie uns am Stand von TÜV SÜD(D20) in Halle 8 – wir freuen uns auf Sie!

Wenn Sie Fragen haben, wenden Sie sich bitte an presse@uniscon.de.

Über Uniscon GmbH

Die Uniscon GmbH ist Technologieführer im Bereich Cloud Security. Als Experte für versiegelte Cloud-Technologien bieten sie auf Basis der international patentierten Sealed Cloud Technologie technische Lösungen und eigene Cloud Services an. Die Sealed Cloud repräsentiert einen technischen Durchbruch bei der Realisierung hochsicherer Rechenzentren: Sie schützt Daten auf so hohem Niveau, dass selbst der Anbieter mit ausschließlich technischen Maßnahmen vom Zugriff auf die Daten bei der Speicherung UND während der Verarbeitung ausgeschlossen ist. Seit Mitte 2017 ist Uniscon Teil der TÜV SÜD AG.

Weitere Informationen zu Partnern und Produkt: www.uniscon.de und www.idgard.de

Pressekontakt

Uniscon GmbH, Claudia Seidl
Agnes-Pockels-Bogen 1
80992 München
E-Mail: presse@uniscon.de
Internet: www.uniscon.de
Telefon: 089 / 41 615 988 103